

# **Stex (Bf) in anderem Bundesland fertig machen?**

**Beitrag von „guinea-pig“ vom 27. April 2010 09:06**

Hallo liebes Forum,

ich hoffe, ihr könnt mir weiterhelfen.

Bei mir siehts so aus, dass ich die Uni bzw auch das Bundesland wechseln möchte. Allerdings möchte ich mein 1. Staatsexamen hier in Ba-wü noch abschließen, d.h. die Prüfung in meinen beiden Hauptfächern und die Zulassungsarbeit (Staatsexamensarbeit) hier zu Ende machen. Damit habe ich schon eine gültige Lehramtskombi und könnte ins Ref gehen.

Ich studiere jedoch noch ein Beifach, und die Note des Beifachs zählt bei uns in Ba-wü nicht mit ins erste Staatsexamen. Es ist also ganz egal, ob und mit welcher Note ich das Beifach zu Ende studiere, mein erstes Staatsexamen und die Note dessen bleibt unverändert.

Ich würde nach dem ersten Staatsexamen gerne nach Berlin wechseln, um dort das Beifach fertig zu studieren. Geht das überhaupt? und vor allem: in Ba-wü bin ich noch nicht modularisiert, in Berlin wäre das jedoch der Fall.

Hat jemand schonmal so etwas gemacht oder kennt jemanden, dem es ähnlich ging?

Mir ist klar, dass ich mich über die Details bei den Unis selbst auch erkundigen muss und wegen der Scheinanerkennung zu jedem Prof einzeln muss. Ich wollte nur mal hören, ob ihr denkt, ob es generell möglich ist, zwischen den verschiedenen Systemen zu wechseln und auch die Endprüfung in verschiedenen Bundesländern abgelegt zu haben.

Danke fürs Durchlesen!

---

**Beitrag von „Susannea“ vom 27. April 2010 13:54**

Ich würde es nicht machen, ich habe gerade in Berlin auch BA/MA gewechselt und obwohl die Veranstaltungen z.T. sogar aus Berlin waren wurden sie aus dem Staatsexamen nicht anerkannt, auch die Praktika nicht.

Also machs erst fertig und dann geh nach Berlin, sonst kanns Probleme geben!

---

**Beitrag von „guinea-pig“ vom 27. April 2010 21:26**

hi susannea

erstmal danke für deinen beitrag.

habe ich das jetzt richtig verstanden, du hast in berlin auf grundschullehramt staatsexamen (also nicht modularisiert) studiert und dann auf bachelor master of education (also auch primarstufe? ich kenn mich da nicht so aus, wie das bei den einzelnen schulformen dann im bachelor heißt) gewechselt? und dabei wurde dir sehr viel nicht anerkannt? das wäre jja irgendwie der hammer. inhaltlich tupfergleich, nur wegen der anderen organisation des studiums im alten studiengang wrd nichts anerkannt? freunde von mir haben von diplom auf bachelor gewechselt und da wurde einiges anerkannt (und das, obwohl nicht jeder diplom schein benotet ist, im gegensatz zum lehramts schein).

oder hast du auf monobachelor (ohne lehramtsoption) eines deiner lehramtsfächer gewechselt, und dort wurde dir nicht viel anerkannt?

---

### **Beitrag von „Susannea“ vom 27. April 2010 22:22**

Ich habe vorher in Potsdam studiert, aber einen Teil der Veranstaltungen in Berlin besucht. War Staatsexamen. Die Studienordnung sagt, dass diese Sachen nach Ermessen des Prüfungsausschussvorsitzenden anerkannt werden können oder nicht.

Scheine waren bei uns nur z.T. benotet, aber z.B. die Praktikumsscheine waren sogar schon z.T. mit Leistungspunkten weil wirs mit den BA/MA Studenten zusammeng emacht haben. Interessiert aber nicht!

---

### **Beitrag von „guinea-pig“ vom 5. Mai 2010 09:24**

vll sonst noch jmd?

haltet ihr es abwegig, sich das erste stex aus ba-wü als bachelor in berlin anrechnen zu lassen, damit ich nich noch irgendwie ne bachelor thesis schreiben muss, sondern gleich zum master zugelassen werde? bzw die zula aus ba-wü irgendwie als bachelor oder masterthesis für den berliner master herhalten würde? oder müsste ich, obwohl ich schon ne abschlussarbeit angefertigt habe, nochmal ne bachelor und ne masterarbeit schreiben?

irgendwie ist das sehr kompliziert... naja solche details sind ja besser mit der uni selbst abzuklären.

zur ausgangsfrage: hat sonst noch jmd ein fach in nem anderen bundesland fertigstudiert? oder hat erfahrungen mit berliner unis und anrechnungen aus anderen bundesländern?